

Den Technologietransfer beschleunigen: BioRN unterstützt weitere Leuchttürme, die den Transfer früher Life-Science-Projekte in die Anwendung ermöglichen

Mit dem neu aufgelegten CARMA FUND haben die Initiatoren Ascenion und Goethe-Universität mit ihrem Transferunternehmen Innovectis GmbH, und dem European Investment Fund (EIF), Evotec und anderen Investoren ein neues Instrument geschaffen, das den Transfer früher Life Science-Projekte in die Anwendung möglich macht. Als Mitglied von BioRN konnte Innovectis vom Vernetzungsangebot in der Innovationsregion Rhein-Main-Neckar profitieren, denn BioRN war bereits in der Frühphase der Entstehung als Impulsgeber involviert.

Im ersten Closing erreichte der CARMA FUND einen Wert von 47 Millionen Euro und fördert somit den Weg aussichtsreicher, früher Start-Ups ihre Projekte auf Erfolgskurs zu bringen. Martin Raditsch, neben Christian Leikert einer der Geschäftsführer von CARMA FUND Management und Mitglied des BioRN Strategischen Beirats sagt: „Die Rhein Main Neckar Region zählt zu den wichtigsten Innovationsregionen im Bereich Life Science und ist somit eine der zentralen Zielregionen für CARMA. Die Partnerschaft mit BioRN, die sich seit vielen Jahren für die Entwicklung der Region in ein weltweit führendes Life Science Cluster einsetzt, leistet so einen wertvollen Beitrag für den Erfolg von CARMA.“

Seit langem fordert Julia Schaft, Geschäftsführerin von BioRN einen Paradigmenwechsel im Umgang mit Finanzierungsmöglichkeiten für aussichtsreiche Life-Science Projekte: „Viel zu viele Projekte werden immer noch durch den Mangel an Risikokapital nicht realisiert. Der CARMA Fund als Finanzierungs-Instrument ist ein Leuchtturm und somit erfolgreiches Beispiel dafür, dass in der vertrauensvollen Zusammenarbeit wichtiger Stakeholder, der Mangel an Risikokapital für Hightech Startups in Deutschland behoben werden kann. Wir freuen uns, dass wir unseren Beitrag dazu leisten können.“

BioRN schafft als Impulsgeber die Voraussetzungen für die Entwicklung innovativer Projekte im Zusammenhang mit Start-Up Gründungen. Zwei weitere jüngere Beispiele für das erfolgreiche Engagement von BioRN sind die Ansiedlung von BioLabs (dem US Erfolgskonzept für Life Science Startup Cokorking spaces mit direkter Anbindung an Industrie und Investoren) in Heidelberg und der Start von beLAB2122 (einem Fonds für die Finanzierung und Entwicklung von Startups in Bereich Medikamentenforschung).

Das Zielvolumen des CARMA FUND liegt bei 60 Millionen Euro und für das erste Closing wurden 47 Millionen Euro zugesagt. Die Mittel werden in erster Linie in vielversprechende Start-ups und Projekte von Ascenion- und Innovectis-Partnerinstituten oder anderen deutschen und europäischen Institutionen investiert.

Pressemitteilung

23.06.2022

Quelle: BioRN Cluster Management GmbH

Weitere Informationen

- ▶ [BioRN Cluster Management GmbH](#)